



**PORSCHE**

Porsche 911 von 1964 gewinnt die Top City Classic China Rallye

## **Porsche Museum unterwegs in Peking und Shanghai**

**Stuttgart.** Erfolg für Porsche im Historischen Motorsport: Mit einem Sieg ging in Shanghai die dritte Classic Rallye der Auto Motor Sport und Motor Klassik China für den Stuttgarter Sportwagenhersteller erfolgreich zu Ende. Das Porsche Museum nahm bereits zum dritten Mal in Folge mit zwei Klassikern seiner Sammlung an der Veranstaltung teil: einem Porsche 911 2.0 aus dem Jahr 1964 sowie einem Porsche 911 Carrera (993) von 1998. Die insgesamt mehr als 1.000 Kilometer lange Rallye konzentrierte sich an zwei Wochenenden auf die Städte Peking und Shanghai.

Die Fahrzeuge wurden auf der ersten Etappe über 500 Kilometer von Lutz Meschke, Mitglied des Vorstands für Finanzen und IT der Porsche AG, und Achim Stejskal, Leiter des Porsche Museums, pilotiert. Die zweitägige Etappe startete im Pekinger Yanqing Bezirk und führte anschließend in das bergige Hinterland von Peking. Ziel war Zhangjiakou, wo die insgesamt 35 teilnehmenden Klassiker für Begeisterung bei der chinesischen Bevölkerung sorgten. Aufgrund der Einfuhrregularien für klassische Automobile sind Oldtimer auf Chinas Straßen eine absolute Seltenheit.

Ziel der Peking-Etappe war Shangyi, unweit der mongolischen Grenze. „Es war eine fantastische Tour in einer unglaublich grünen und abwechslungsreichen Landschaft. Ich hoffe, die zahlreichen Oldtimer-Enthusiasten in China können zukünftig noch mehr den Fahrspaß mit klassischen Porsche mit uns teilen“, sagte Meschke.

Die zweite Etappe mit rund 600 Kilometern führte nach dem Start im Zentrum von Shanghai nach Qiandaohu, dem größten Waldgebiet Chinas mit einem 573 Quadratkilometer großen See, dem Qiandaohu Lake. Franz Jung, Geschäftsführer von Porsche China: „Seit drei Jahren stellt uns das Porsche Museum jährlich einen Teil seiner Sammlung für Events im chinesischen Markt zur Verfügung. Das Interesse der Medien und der Kunden an den schönen Klassikern ist ungebrochen“. Jung war selbst mit einem historischen 911 bei der Shanghai-Etappe am Start.

Beide Fahrzeuge des Porsche Museums beendeten die anspruchsvolle Rallye ohne Pannen und erhielten für ihre Teilnahme gleich drei Auszeichnungen: "The Most Popular Brand Award of the Event" für die beliebteste Marke, "The Most Wanted Classic Car of the Event" für den begehrtesten Klassiker, den 911. In der Gesamtwertung der Rallye fuhr Porsche mit dem 911 den ersten Platz ein. „Auf dieser Rallye hat unser Sportwagen-Klassiker 911 einmal mehr seine Zuverlässigkeit und seine Sportlichkeit bewiesen. Wir freuen uns, dass unsere Museums-Fahrzeuge auch international aktiv zum Einsatz kommen. Besonders in China können wir so unseren Kunden die Historie von Porsche näher bringen“, so Stejskal.

Die Fahrzeuge des Porsche Museums sind jährlich auf mehr als 200 Veranstaltungen in der ganzen Welt im Einsatz. In der Sonderausstellung „Roadbook“ vom 30. Oktober 2016 bis 23. April 2017 in Stuttgart-Zuffenhausen wird ein Querschnitt aller internationalen Einsätze des „Rollenden Museums“ gezeigt. Die Öffnungszeiten sind dienstags bis sonntags von 9.00 bis 18.00 Uhr. Weitere Informationen stehen unter [www.porsche.de/museum](http://www.porsche.de/museum) zur Verfügung.

*Bildmaterial im Porsche Newsroom (<http://newsroom.porsche.de>) sowie auf der Porsche-Pressedatenbank (<https://presse.porsche.de>)*